



DIE POSAUNE

Iran leitet UNO-Abrüstungskonferenz

- [19.03.2024](#)

Die Islamische Republik Iran, der führende staatliche Sponsor des Terrorismus, hat am Montag die Präsidentschaft der UNO-Abrüstungskonferenz übernommen.

Der Iran wird vom 18. bis 29. März und vom 13. bis 24. Mai den Vorsitz bei zwei Verhandlungsrunden über Rüstungskontroll- und Abrüstungsabkommen führen. Danach wird der Vorsitz an den nächsten Mitgliedstaat übergehen.

Ironie: Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

- Beendigung des nuklearen Wettrüstens und Abrüstung
- Verhinderung eines Atomkriegs
- Umsetzung eines umfassenden Abrüstungsprogramms
- Transparenz bei Rüstungsgütern

Der Iran verstößt eindeutig gegen jedes dieser Themen.

Auf dem Weg zur Atombombe: Trotz des Mangels an Transparenz im Iran hat die Internationale Atomenergiebehörde festgestellt, dass der Iran hochangereichertes Uran in einem Umfang hortet, der auf ein geplantes Waffenprogramm schließen lässt. Hochangereichertes Uran ist ein entscheidendes Element für die Herstellung von Atombomben.

At the UN Human Rights Council, [@HillelNeuer](#) took the floor to ask: "Why is it, in this very building on Monday, the Islamic Republic of Iran will become President of the UN Conference on Disarmament?"

Sign the petition to demand ambassadors walk out: <https://t.co/sc78Q51RDx> pic.twitter.com/TcvzZkarQj

— UN Watch (@UNWatch) [March 17, 2024](#)

Heute hat der Iran den Vorsitz der UNO-Abrüstungskonferenz übernommen. Eine gegnerische Nation, die aktiv die Entwicklung und Verbreitung von Atomwaffen betreibt, führt nun den Vorsitz des einzigen multilateralen Verhandlungsforums für Abrüstung. Die Beschwichtigung des Iran durch den Westen, insbesondere durch die Übernahme dieser Rolle, dient nur dazu, die Institution und ihre Bemühungen zu schwächen.

Der Iran hat die internationale Gemeinschaft jahrzehntelang in Bezug auf seine nukleare Entwicklung belogen und ist schamlos der vielleicht größte staatliche Sponsor des Terrorismus in der Welt. Dem Iran sollte es untersagt werden, diesen Posten zu besetzen, und es sollte ihm jede Führungsrolle in der internationalen Gemeinschaft untersagt werden, insbesondere jede, die mit Massenvernichtungswaffen zu tun hat.

— Mike Gallagher, Kongressabgeordneter der Vereinigten Staaten

Zum Scheitern verurteilt: Die Tatsache, dass der Iran die Abrüstungskonferenz anführt, obwohl er eindeutig gegen die Ziele der Konferenz verstößt, zeigt die Unzulänglichkeiten der UNO. Bei der Eröffnungskonferenz der UNO im Jahr 1945 sagte der verstorbene Theologe Herbert W. Armstrong voraus, dass diese internationale Organisation zum Scheitern verurteilt sei.